

Mit den Besten der Welt auf der Matte

Erfolg für Dieburger beim Karate-Welttreffen Gasshuku

DIEBURG ■ Es ist die größte Karateveranstaltung der Welt: das Gasshuku, in diesem Jahr ausgerichtet vom Bushido Wald-Michelbach und dem Karateverein Dieburg. Letzterer konnte mehrere Erfolge feiern: zwei Mitglieder und ein Gast-Mitglied legten Gürtelprüfungen ab.

Etwa 1000 Anhänger der Kampfkunst waren zum Lehrgang nach Wald-Michelbach im Odenwald gereist. Eine Woche lang trainierten sie dort dreimal täglich in verschiedenen Leistungsgruppen unter der Leitung der größten Meister Japans und Europas.

Dank tatkräftiger Unterstützung von Mitgliedern und Angehörigen konnte der Karate-Verein Dieburg zum Gelingen der Veranstaltung

beitragen. Der Verein, der erst seit drei Jahren besteht, konnte außerdem drei Erfolge verbuchen. Die beiden Dieburger Alexander Enders und Richard Grasse hatten sich bei dem Japaner Hideo Ochi zur Prüfung angemeldet. Ochi hält den achten Dan und ist einer der renommiertesten Karatelehrer weltweit.

Enders, Nachwuchstrainer im Karate-Verein Dieburg, legte erfolgreich die Prüfung zum ersten Dan ab, dem ersten Meistergrad im Karate-Sport. Grasse, ebenfalls Trainer im Verein, hält nach bestandener Prüfung den fünften Grad. Für beide waren diese hohen Gürtelprüfungen eine große Herausforderung. Seit einem Jahr hatten sie sich intensiv vorbereitet, waren regelmäßig zum japa-

nischen Karatemeister Shinji Akita nach Limburg gefahren, um sich dort ausbilden zu lassen.

Für Grasse, der 1975 bei der TSG 1846 in Darmstadt mit der Sportart Karate begann, ist die bestandene Prüfung nach 38 aktiven Jahren die Krönung seiner bisherigen Laufbahn.

Alexander Enders begann 2003 unter der Leitung Grasses mit dem Training. Bei zahlreichen Meisterschaften erzielte er große Erfolge und ist zudem Mitglied des Bundesstützpunktes Rhein-Main-Neckar. Der schwarze Gürtel, den er als erster Dan ab sofort tragen darf, ist für ihn allerdings der Höhepunkt seiner Karate-Karriere.

Ebenfalls zur Gürtelprüfung zum ersten Dan trat Vol-



Siegerpose: Die Dieburger Karateka (von links) Volker Thomasberger, Richard Grasse und Alexander Enders sind sichtlich stolz auf ihren Erfolg beim Welttreffen. ■ Foto: p

ker Thomasberger vom Karateverein Reichelsheim an. Als Gastmitglied im Karateverein Dieburg hatte er sich unter anderem bei Grasse auf die schwierige Prüfung vorberei-

tet. Auch er bestand mit Bravour und darf nun den schwarzen Gürtel tragen.

Wer Lust hat, die Sportart auszuprobieren, hat dazu ab Anfang September Gelegen-

heit. Am Montag, 2. September, und am Mittwoch, 4. September, beginnen die neuen Anfängerkurse beim Karateverein Dieburg. Ausführliche Informationen zu Trainings-

zeiten, Veranstaltungen und zum Verein gibt es unter www.dieburg-karate.de oder direkt bei Trainer Richard Grasse, der unter ☎ 06071/88870 zu erreichen ist. ■ Ijō